

Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Liebe Imkerfreunde,

12.06.2019

diesmal möchte ich euch Stauden vorstellen, die für Insekten als Ernährung keine Rolle spielen, die aber sehr häufig in Gärtnereien, Baumärkten und Discountern angeboten werden. Solche Pflanzen haben keine Nektardrüsen und Staubblätter.

Diese Stauden sehen zwar gut aus, bieten den Insekten aber keine Nahrung und sollten daher in Gärten und auf Balkonen nicht vorwiegend gepflanzt werden.

Aber vorher möchte ich euch zeigen, wie ihr insektenfreundliche Stauden erkennen könnt.

Lippenblütler/z.B. Salvien

Staubblatt senkt sich,
wenn das Insekt auf
der unteren Lippe
aufsetzt

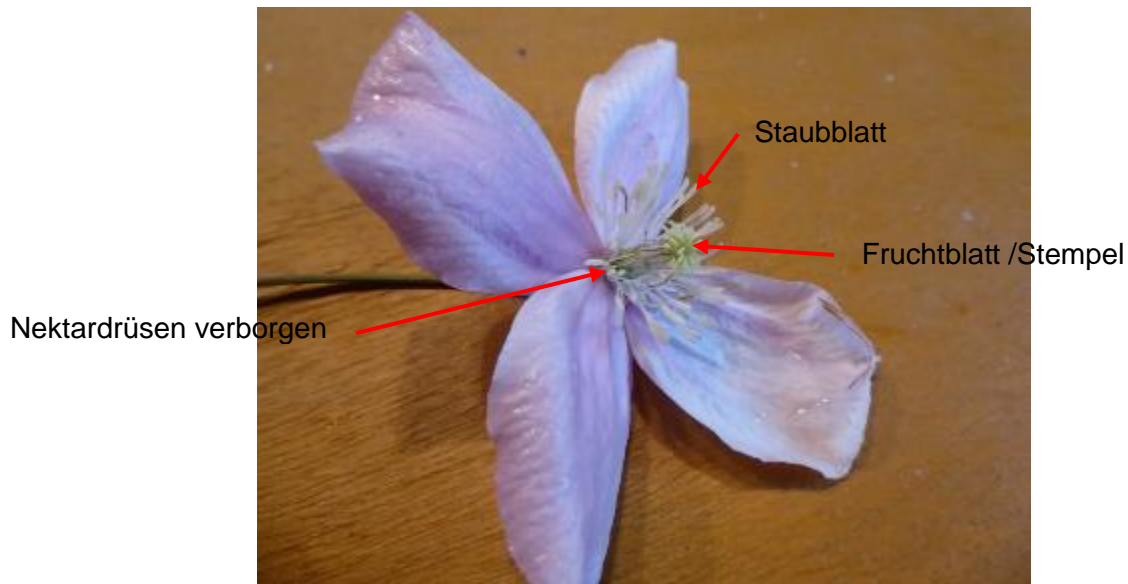
Nektardrüsen verborgen



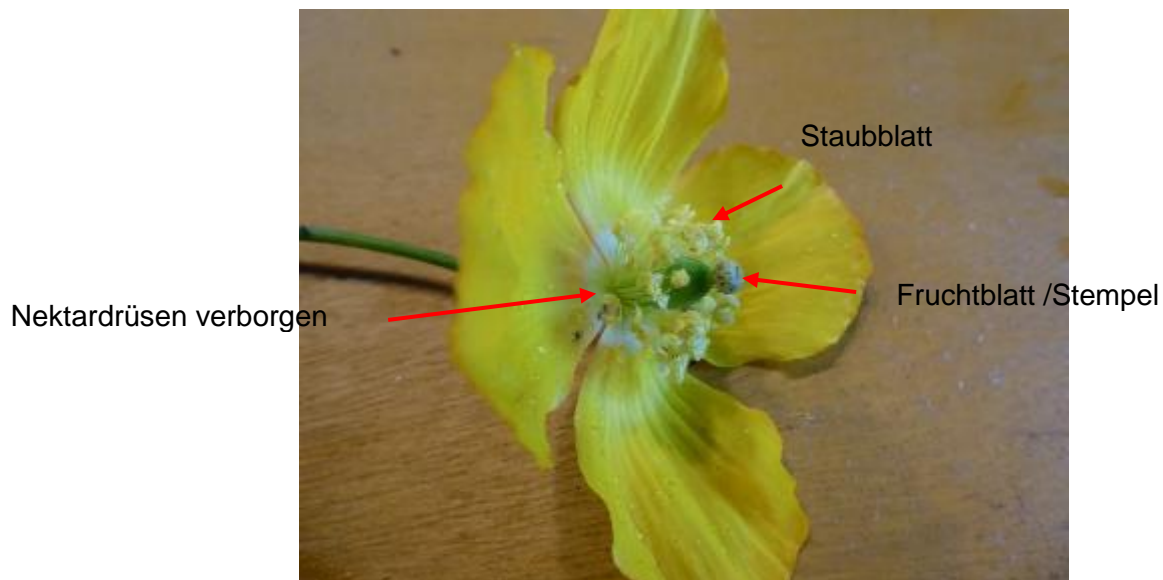
Fruchtblatt /Stempel

Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Einfache Blüten / z.B. Waldrebe

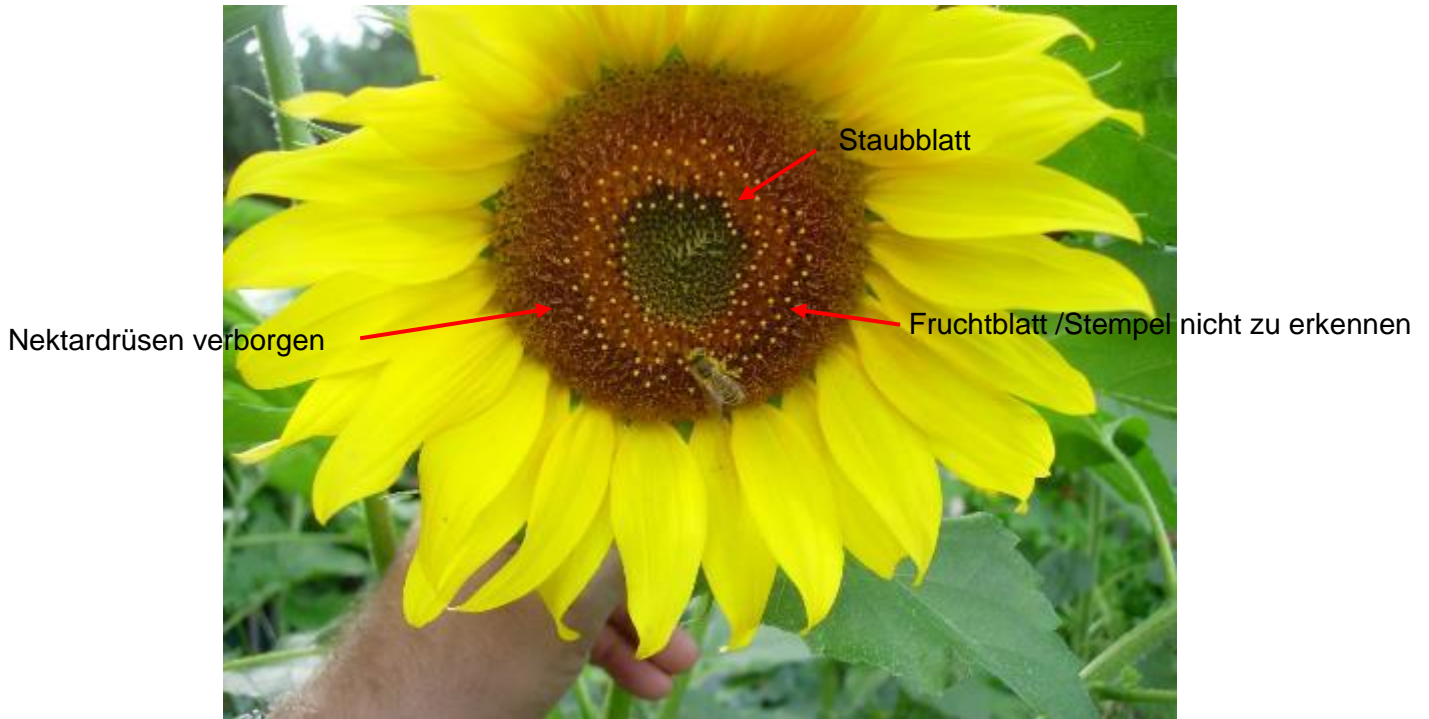


Einfache Blüten / z.B. Mohn



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Korbblütler / z.B. Sonnenblume



Hier einige Beispiele für insektenunfreundliche Stauden:

Tausendschönchen



Geranien



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Hornveilchen



Fuchsien



Frühlingsplatterbse



Immergrün



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Goldbeere



Astilbe



Frauenmantel



Kaukasusvergissmeinnicht



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Polsterphlox



Maiglöckchen



Tränendes Herz



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Chinaschilf



Federhaargras

